



Die Senatorin für Kinder und Bildung · Rembertiring 8-12 · 28195 Bremen

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der
Senatorin für Kinder und Bildung

Beiblatt zum Amtsblatt

Ausschreibung für den allgemeinen Arbeitsmarkt

Auskunft erteilt
Marianne Schmidt

Zimmer 212

Tel. 0421 361-2475
Fax 0421 496-2475

E-Mail: Stellen.SKB@
bildung.bremen.de

Datum und Zeichen
Ihres Schreibens

Informationsschreiben Nr.89/2018

Mein Zeichen
(bitte bei Antwort angeben)
112-11

Bremen, 26.06.2018

Stellenausschreibung

Bei der Senatorin für Kinder und Bildung ist im Referat 31 „Ausbildung sozialpädagogischer Fachkräfte“ zum nächstmöglichen Zeitpunkt der Arbeitsplatz einer/eines

Sachbearbeiterin / Sachbearbeiters Besoldungsgruppe A 9 Bremische Besoldungsordnung (BBesO) bzw. Entgeltgruppe 9 des Tarifvertrages der Länder (TV-L)

mit halber Wochenarbeitszeit zu besetzen. Ggf. besteht die Möglichkeit der befristeten Aufstockung um 7 Stunden.

Der ausgeschriebene Arbeitsplatz umfasst im Wesentlichen folgende Aufgaben:

- Organisatorische und verwaltungsmäßige Bearbeitung der Angelegenheiten und Informationen zum Anerkennungsjahr, verwaltungsmäßige Betreuung der Gruppenberater/innen und Anleiter/innen sowie Bearbeitung von Angelegenheiten der Honorarkräfte
- Prüfung der Voraussetzungen zur Erteilung der staatlichen Anerkennung, Erstellung von Urkunden und Ausfertigung von Zweitschriften/Beglaubigungen
- Anlage und stetige Aktualisierung der Datenbestände und Veröffentlichungen im ASF-Lernportal sowie VIS-kompakt, lokale Administration zu organisatorischen Aufgaben und Anfragen der Datenbank
- Überwachung der Sachmittel des Referats Ausbildung sozialpädagogischer Fachkräfte, Vorbereitung und Anweisung der Honorare, Sachkosten usw.
- Planung und Organisation der Fortbildung für Anleiter/innen, Fachveranstaltungen und Fachforen, der Kolloquien; statistische Auswertungen der Kolloquien



Eingang:
Rembertiring 8-12

Dienstgebäude:
Rembertiring 8-12
28195 Bremen

Bus / Straßenbahn:
Haltestelle
Hauptbahnhof

Sprechzeiten:
montags bis freitags
von 9:00 - 14:00 Uhr

Bankverbindungen:
Bremer Landesbank
IBAN: DE 27 2905 0000 1070 1150 00
Sparkasse Bremen
IBAN: DE 73 2905 0101 0001 0906 53

Im Referat „Ausbildung sozialpädagogischer Fachkräfte“ sind ggf. organisatorische Veränderungen geplant. Die Aufgabenbeschreibung kann sich daher noch verändern.

Voraussetzungen:

- Abgeschlossenes (FH)-Studium der Verwaltungswissenschaften, Wirtschaftswissenschaften oder ein vergleichbarer Abschluss oder Laufbahnbefähigung für das erste Einstiegsamt der Laufbahngruppe 2 der Bremischen Laufbahnverordnung (ehemals Laufbahnprüfung für den gehobenen allgemeinen Verwaltungsdienst) oder abgeschlossene Ausbildung zum/zur Verwaltungsfachwirt/in oder eine gleichzubewertende berufliche Qualifikation
- Kommunikationsfähigkeit sowie Organisations- und Koordinierungsgeschick

Erwartet werden:

- Sicherer Umgang mit den gängigen PC-Programmen sowie die Bereitschaft, vorhandene Kenntnisse zu vertiefen und anzuwenden
- Serviceorientierter Umgang mit Anfragen und Anträgen
- Bereitschaft zur Teamarbeit in einem Referat mit komplexen Aufgaben
- Bereitschaft, sich zügig in die Aufgaben einzuarbeiten und entsprechende Fortbildungen wahrzunehmen
- Bereitschaft zur Übernahme weiterer auch anderer Aufgaben aufgrund veränderter Schwerpunktsetzungen
- eine aufgeschlossene kooperative Persönlichkeit mit Planungs- und Handlungskompetenz, Durchsetzungsfähigkeit, Kreativität und Eigeninitiative
- Bereitschaft zur Aufstockung der Wochenarbeitszeit

Haben Sie Interesse?

Dann bewerben Sie sich bitte mit den üblichen Unterlagen (u.a. aktuelle Beurteilung / Zeugnisse, Lebenslauf) bis zum

17. Juli 2018

bei

Die Senatorin für Kinder und Bildung

112-11

Rembertiring 8-12, 28195 Bremen

oder gern per E-Mail: Stellen.SKB@bildung.bremen.de

Kennziffer: 31-15 / 2018-3 (bitte unbedingt angeben)

Für nähere Auskünfte steht Ihnen die Referatsleiterin, Frau Priester, Tel.: 0421 / 361 10574, zur Verfügung.

Bewerbungshinweise:

Bitte fügen Sie Ihren Bewerbungsunterlagen keine Originalzeugnisse und -bescheinigungen bei. Bitte verwenden Sie auch keine Mappen und Folien. Die Bewerbungsunterlagen werden nur auf Wunsch zurückgesandt, falls Sie einen ausreichend frankierten Rückumschlag beifügen. Andernfalls werden die Unterlagen bei erfolgloser Bewerbung bis zum Ablauf der Frist gemäß § 15 des Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetzes (AGG) aufbewahrt und anschließend vernichtet.

Bewerberinnen bzw. Bewerber aus dem Bereich des öffentlichen Dienstes werden gebeten, mit den Bewerbungsunterlagen eine Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in ihre Personalakte einzureichen.

Diese Stelle ist auch für Teilzeitkräfte geeignet.

Schwerbehinderte Bewerberinnen bzw. Bewerber haben bei im Wesentlichen gleicher fachlicher und persönlicher Eignung Vorrang.

Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund werden begrüßt.

Um die Unterrepräsentanz von Frauen in diesem Bereich abzubauen, sind Frauen, wenn sie die gleiche Qualifikation wie männliche Bewerber haben, vorrangig zu berücksichtigen; sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen. Frauen werden deshalb ausdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben.

Im Auftrag
gez. M. Schmidt